VERORDNUNG (EWG) Nr. 2384/79 DES RATES

vom 29. Oktober 1979

zur Änderung des Gemeinsamen Zolltarifs in bezug auf Wein und des Anhangs V der Verordnung (EWG) Nr. 337/79 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 43,

auf Vorschlag der Kommission (1),

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (2),

in Erwägung nachstehender Gründe :

Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 652/79 des Rates vom 29. März 1979 über die Auswirkungen des Europäischen Währungssystems im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik (3) müssen die in Rechnungseinheiten festgesetzten Beträge für die Zwecke der gemeinsamen Agrarpolitik in ECU ausgedrückt werden. Die Zölle für Wein der Tarifstelle 22.05 C des Gemeinsamen Zolltarifs sind Bestandteile des gemeinsamen Preisniveaus für Importweine ; die Zollsätze sollten in ECU ausgedrückt werden, und der für die Umrechnung in die Landeswährung anzuwendende Umrechnungskurs sollte der in der gemeinsamen Agrarpolitik verwendete Kurs sein. Die Verordnung (EWG) Nr. 950/68 des Rates vom 28. Juni 1968 über den Gemeinsamen Zolltarif (4), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 882/79 (5), ist daher entsprechend zu ändern. Die Umrechnung der Rechnungseinheiten, in der die Zollsätze festgesetzt sind, in ECU sollte anhand eines Koeffizienten von 1,208953 erfolgen. Aus praktischen Erwägungen sollte das Ergebnis abgerundet werden.

In Anhang V der Verordnung (EWG) Nr. 337/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (6), in der Fassung der Verordnung (EWG) Nr. 1303/79 (7), wird der Gemeinsame Zolltarif geändert —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Die Tarifstelle 22.05 C des Anhangs „Gemeinsamer Zolltarif" der Verordnung (EWG) Nr. 950/68 sowie des Anhangs V der Verordnung (EWG) Nr. 337/79 erhält folgende Fassung :

„Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz	
		autonom % oder Abschöpfung (Ab)	vertragsmäßig %
1	2	3	4
22.05	**Wein aus frischen Weintrauben ; mit Alkohol stummgemachter Most aus frischen Weintrauben :**		
	C. andere :		
	I. mit einem vorhandenen Alkoholgehalt von 13 % vol oder weniger und in Behältnissen mit einem Inhalt :		
	a) von 2 Liter oder weniger	14,5 ECU je hl (a) (b)	—
	b) von mehr als 2 Liter	10,9 ECU je hl (a) (b)	10,9 ECU je hl (b)

(a) Unter gewissen Voraussetzungen ist für bestimmte Waren die Erhebung einer Ausgleichsabgabe neben dem Zoll vorgesehen.

(b) Der für die Umrechnung der ECU — in der der Zollsatz ausgedrückt ist — in die nationalen Währungen anzuwendende Umrechnungskurs ist in Abweichung von der Allgemeinen Vorschrift C 3 in Teil I Titel I der für Wein geltende repräsentative Umrechnungskurs, wenn ein solcher Kurs im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik festgesetzt worden ist.

(1) ABl. Nr. C 196 vom 3. 8. 1979, S. 5.
(2) ABl. Nr. C 266 vom 22. 10. 1979, S. 51.
(3) ABl. Nr. L 84 vom 4. 4. 1979, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 172 vom 22. 7. 1968, S. 1.
(5) ABl. Nr. L 111 vom 4. 5. 1979, S. 14.
(6) ABl. Nr. L 54 vom 5. 3. 1979, S. 1.
(7) ABl. Nr. L 162 vom 30. 6. 1979, S. 28.

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz	
		autonom % oder Abschöpfung (Ab)	vertragsmäßig %
1	2	3	4
22.05 *(Forts.)*	II. mit einem vorhandenen Alkoholgehalt von mehr als 13 % vol bis 15 % vol und in Behältnissen mit einem Inhalt:		
	a) von 2 Liter oder weniger	16,9 ECU je hl (a) (b)	—
	b) von mehr als 2 Liter	13,3 ECU je hl (a) (b)	13,3 ECU je hl (b)
	III. mit einem vorhandenen Alkoholgehalt von mehr als 15 % vol bis 18 % vol und in Behältnissen mit einem Inhalt:		
	a) von 2 Liter oder weniger:		
	1. Port, Madeira, Sherry, Tokayer (Aszu und Szamorodni) und Moscatel de Setubal (c)	18,1 ECU je hl (b)	16,3 ECU je hl (b)
	2. andere	20,6 ECU je hl (a) (b)	—
	b) von mehr als 2 Liter:		
	1. Port, Madeira, Sherry und Moscatel de Setubal (c)	14,5 ECU je hl (b)	13,3 ECU je hl (b)
	2. Tokayer (Aszu und Szamorodni) (c)	14,5 ECU je hl (b)	—
	3. andere	16,9 ECU je hl (a) (b)	—
	IV. mit einem vorhandenen Alkoholgehalt von mehr als 18 % vol bis 22 % vol und in Behältnissen mit einem Inhalt:		
	a) von 2 Liter oder weniger:		
	1. Port, Madeira, Sherry, Tokayer (Aszu und Szamorodni) und Moscatel de Setubal (c)	19,3 ECU je hl (b)	17,5 ECU je hl (b)
	2. andere	23 ECU je hl (a) (b)	23 ECU je hl (b)
	b) von mehr als 2 Liter:		
	1. Port, Madeira, Sherry und Moscatel de Setubal (c)	15,7 ECU je hl (b)	14,5 ECU je hl (b)
	2. Tokayer (Aszu und Szamorodni) (c)	15,7 ECU je hl (b)	—
	3. andere	23 ECU je hl (a) (b)	23 ECU je hl (b)
	V. mit einem vorhandenen Alkoholgehalt von mehr als 22 % vol in Behältnissen mit einem Inhalt:		
	a) von 2 Liter oder weniger	1,93 ECU für 1 hl je % vol Alkohol + 12,1 ECU je hl (a) (b)	—
	b) von mehr als 2 Liter	1,93 ECU für 1 hl je % vol Alkohol (a) (b)	—

(a) Unter gewissen Voraussetzungen ist für bestimmte Waren die Erhebung einer Ausgleichsabgabe neben dem Zoll vorgesehen.

(b) Der für die Umrechnung der ECU — in der der Zollsatz ausgedrückt ist — in die nationalen Währungen anzuwendende Umrechnungskurs ist in Abweichung von der Allgemeinen Vorschrift C 3 in Teil I Titel I der für Wein geltende repräsentative Umrechnungskurs, wenn ein solcher Kurs im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik festgesetzt worden ist.

(c) Die Zulassung zu dieser Tarifstelle unterliegt den von den zuständigen Behörden festzusetzenden Voraussetzungen."

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 16. Dezember 1979 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Luxemburg am 29. Oktober 1979.

Im Namen des Rates

Der Präsident

B. LENIHAN